

A30 Kultur

Gremium: Regionsverband Hannover

Beschlussdatum: 25.04.2021

Text

1 Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft in eins
2 Kunst und Kultur tragen wesentlich dazu bei, die Welt zu verstehen. Sie sind
3 elementare
4 Bausteine einer offenen und demokratischen Gesellschaft. Sie bieten uns
5 Perspektiven für
6 die Herausforderungen von Gegenwart und Zukunft, schaffen Reflexionsorte für
7 gesellschaftliche Entwicklungen und sind zugleich Impulsgeber für Neues. Sie
8 ermöglichen
9 die Begegnung von Menschen unterschiedlicher Herkunft und unterschiedlichen
10 Alters und
11 fördern Offenheit für Neues und Fremdes. Sie setzen Potenziale frei für soziale
12 Inklusion und
13 kulturelle Vielfalt. Kunst und Kultur müssen deswegen für alle erreichbar sind.
14 Weder
15 Wohnort noch Geldbeutel, Herkunft oder Behinderung dürfen Menschen davon
16 ausschließen.
17 Kunst und Kultur schaffen Bilder, sind im weitesten Sinne Bildung.
18 Kunst- und Musikschulen sowie andere Bildungseinrichtungen tragen wesentlich
19 dazu bei.
20 Kulturelle Bildung vermag gleichermaßen, Geschichte zu erfassen, um sich zu
21 erinnern für die
22 Gegenwart. Die Gedenkstätte Ahlem ist der wichtigste Lern- und Erinnerungsort
23 der Region
24 Hannover mit einer ausgezeichneten Ausstellung an einem einmaligen historischen
25 Ort
26 deutsch-jüdischer Geschichte.
27 Wir wollen die lebendige kulturelle Vielfalt in der Region Hannover bewahren und
28 ausbauen,
29 denn regionale Kultur wirkt identitätsstiftend. Die Kultur- und
30 Kreativwirtschaft gilt als einer
31 der bedeutendsten Wachstumsmärkte und als Triebfeder der Innovation. Dies soll
32 weiterhin
33 vielfältig gefördert werden für eine innovative und zukunfts offene Kunst- und
34 Kulturpolitik in
35 der Region Hannover.
36 Dafür setzen wir GRÜNE uns ein:
37 - die kulturelle Vielfalt in der Region Hannover mit passgenauen und
38 niedrigschwelligen Förderprogrammen erhalten und in der ganzen Region sichtbar
39 machen.
40 - eine digitale Vernetzungs- und Beratungsplattform für Einrichtungen der
41 kulturellen
42 Bildung und der Kultur sowie für Kulturschaffende einrichten und etablieren.
43 - das umfangreiche Veranstaltungsangebot, die wissenschaftliche Arbeit und die
44 internationale Vernetzung der Gedenkstätte Ahlem ausbauen, um die Aufarbeitung
45 fortsetzen zu können.
46 - eine Atelier- und Projektraumförderung einrichten, um bildende Künstler*innen
47 zu
48 unterstützen.
49 - eine Förderprogramm zur energetischen Sanierung von Kultureinrichtungen

- 50 schaffen.
- 51 - kleine Kultureinrichtungen und -vereine unterstützen sowie das ehrenamtliche
- 52 Engagement und private Initiativen im Kulturbereich stärken.
- 53 - integrative und inklusive Kulturprojekte und Kulturbildungsangebote fördern.
- 54 - die Kommunen bei der Schaffung von „Dritten Orten“ mit Bildungs-Kultur und
- 55 Begegnungsangeboten unterstützen.
- 56 - den kulturpolitische Dialog zwischen Politik, Verwaltung und Kulturszene
- 57 verbessern.